

# KIRCHLICHES AMTSBLATT

## FÜR DIE DIÖZESE MÜNSTER

Nr. 21

Münster, den 1. November 2011

Jahrgang CXLV

### INHALT

#### Erlasse des Bischofs

Art. 219 Ordinationen 277

#### Verordnungen und Verlautbarungen des Bischöflichen Generalvikariates

Art. 220 Messstipendien 277

Art. 221 Besondere Missions-Sonntage, Bonifatiustage, seelsorgliche Bemühungen um Weckung von Priester- und Ordensberufen im Jahr 2012 278

Art. 222 Direktorium 2011 – 2012 279

Art. 223 Einführung in das strukturierte Mitarbeiterjahresgespräch (MaJG) – „Führen durch Ziele“ 279

Art. 224 Umzug der Hauptabteilung 500 – Seelsorge Personal des Bischöflichen Generalvikariates 279

Art. 225 Veröffentlichung freier Stellen für Priester und Pastoralreferentinnen/Pastoralreferenten 280

Art. 226 Personalveränderungen 280

Art. 227 Unsere Toten 282

### Erlasse des Bischofs

Art. 219 **Ordinationen**

Bischof Dr. Felix Genn weihte am 10. Oktober 2011 in der Kirche „Sant' Ignazio di Loyola in Campo Marzio“ in Rom folgende Herren zu Diakonen:

Cz a p k ó , Mihály, geboren am 14.12.1985 aus der Diözese Eger

H u r g o i , János, geboren am 17.12.1985 aus der Diözese Alba Iulia

L á s z l o , István, geboren am 22.07.1982 aus der Diözese Alba Iulia

T o m a n e k , Ferenc, geboren am 27.12.1986 aus der Diözese Kaposvár

Zu Priestern wurden geweiht:

B u t s c h a k , Christoph, geboren am 11.04.1984 aus der Diözese Berlin

H e i s t e r k a m p , Florian, geboren am 30.06.1984 aus der Diözese Regensburg

H o l t k a m p , Bernd, geboren am 01.10.1982 aus der Diözese Münster

S p ö t t l , Andreas, geboren am 03.02.1983 aus der Diözese München-Freising

12.10.11

### Verordnungen und Verlautbarungen des Bischöflichen Generalvikariates

Art. 220 **Messstipendien**

Immer mehr Messstipendien werden vom Bistum Münster aus den Missionsgebieten in aller Welt angefragt. Deshalb erbitten wir Messstipendien möglichst zeitnah, ggf. monatlich oder vierteljährlich auf das Konto der Bistumskasse Münster zu überweisen.

In vielen Ländern, besonders in Missionsländern helfen Messstipendien den Lebensunterhalt der

Priester zu sichern. Besonders hilfreich sind deshalb Messstipendien in Höhe von 5,00 Euro. Wir sind aber auch dankbar für Stipendien in Höhe von 2,50 Euro.

Bankverbindung:

Konto-Nr. 2000 100 bei der Darlehnskasse Münster eG, BLZ 400 602 65

Verwendungszweck:

VeVo-Konto 66154 (bei Stipendien in Höhe von 2,50 Euro)

VeVo-Konto 66155 (bei Stipendien in Höhe von 5,00 Euro)

Es wird um Angabe der Anzahl der Messstipendien gebeten.

AZ: 620

10.8.11

**Art. 221 Besondere Missions-Sonntage,  
Bonifatiusstage, seelsorgliche Bemühungen  
um Weckung von Priester- und Ordensberufen  
im Jahr 2012**

Es gibt Grundaufträge der Kirche, deren Erfüllung rechtzeitig geplant und unter den Gemeinden abgestimmt werden muss: die Sorge um Weltmission und Diaspora und das Bemühen um geistliche Berufe.

Die einzelnen Dekanate greifen in einem dreijährigen Turnus jeweils eines dieser Anliegen verstärkt in ihrer Pastoralplanung auf.

Das Referat Weltkirche im Bischöflichen Generalvikariat, das Bonifatiuswerk im Bistum Münster und die Diözesanstelle Berufe der Kirche im Bischöflichen Generalvikariat sind gern bereit, mit Ihnen zu überlegen, wie und wann das betreffende Anliegen in den einzelnen Dekanaten angesprochen werden kann. Wir empfehlen zur Vorbereitung dieser Tage eine Pastorkonferenz, bei der konkrete Schritte abgesprochen werden können.

Im Jahr 2012 sind zusätzlich zu halten:

1. Ein Besonderer Missions-Sonntag in den Kreisdekanaten

Borken, Coesfeld, Recklinghausen und für den Oldenburgischen Teil des Bistums (Dekanate Friesoythe und Wilhelmshaven).

Die Erträge, der an diesem Tag abzuhaltenden Kollekte sind an missio, Konto-Nr. 122122 bei der PAX-Bank Köln, Zweigstelle Aachen BLZ 370 601 92, unter dem Stichwort „Besonderer-Missions-Sonntag“ abzuführen.

Im Mittelpunkt dieses Tages sollte nicht nur die Kollekte stehen, sondern die missionarische Bewusstseinsbildung der Gemeinde durch Liturgie, Predigt und Gespräch und Stärkung der Mitgliedschaft von missio.

Prediger und Gesprächspartner der missionierenden Gemeinschaften stehen zur Verfügung. Kontakt: Bischöfliches Generalvikariat, Referat Weltkirche, Domplatz 31, 48143 Münster, Tel. 0251/495-399, E-Mail: weltkirche@bistum-muenster.de

2. Ein Besonderer Bonifatiusstag in den Kreisdekanaten

Steinfurt (Dekanate Emsdetten-Greven, Ibbenbüren, Mettingen, Rheine und Steinfurt) Warendorf (Dekanate Ahlen, Beckum, Warendorf und Hamm-Nord)

Stadtdekanat Münster (Dekanate Hilstrup,

Lamberti, Liebfrauen und St. Mauritiz)

Oldenburgischer Teil des Bistums (Dekanate Cloppenburg, Oldenburg und Vechta)

Die Erträge der an diesem Tag abzuhaltenden Kollekte sind an die Bistumskasse Münster, Konto-Nr. 2000 100 bei der DKM Darlehnskasse Münster eG (BLZ 400 602 65) abzuführen unter Angabe des Verwendungszweckes „RTR 050-1-5510-00-42165“.

Auch hier sollte nicht nur eine Kollekte abgehalten werden, sondern die Bewusstseinsbildung für Diaspora durch Liturgie, Predigt und Stärkung bzw. Neubelebung der Mitgliedschaft im Bonifatiuswerk der deutschen Katholiken erfolgen.

3. Seelsorgliche Bemühungen um Weckung und Förderung von Priester- und Ordensberufen in den Kreisdekanaten

Kleve (Dekanate Emmerich, Geldern, Goch, Kleve)

Wesel (Dekanate Dinslaken, Moers, Wesel, Xanten, Duisburg-West) und für den Oldenburgischen Teil des Bistums (Dekanate Damme, Delmenhorst, und Lönningen)

Die Förderung geistlicher Berufe steht 2012 unter dem Jahresleitwort des Weltgebetstages für geistliche Berufe: „zum Beispiel Du“.

Damit auch heute der Sinn für geistliche Berufungen lebendig bleibt, braucht es Offenheit, Wachsamkeit und Mut, den Priester- und Ordensberuf ins Gespräch zu bringen sowohl in den Gemeinden als auch in der Gesamtkirche. Dazu gehört neben der Verkündigung und dem Gebet die Unterstützung und Wertschätzung derer, die in sich eine geistliche Berufung verspüren.

Hilfen, das Anliegen um geistliche Berufe aufzugreifen, gedruckte und persönliche, bietet die Diözesanstelle Berufe der Kirche, Rosenstraße 17, 48135 Münster, Tel.: 0251/495-272, Fax: 0251/495-290, berufe-der-kirche@bistum-muenster.de.

Falls anlässlich dieses Tages eine Kollekte gehalten wird, ist der Ertrag abzuführen an die Bistums-

kasse Münster, Konto-Nr. 2000 100 bei der DKM Darlehnskasse Münster eG (BLZ 400 602 65) unter Angabe des Verwendungszweckes „RTR 001-1-0810-00-42165“. Das Bistum wird diese Mittel für die Berufungspastoral verwenden.

6.10.11

Art. 222 **Direktorium 2011 – 2012**

Das Direktorium für das Bistum Münster für Messfeier und Studengebet im liturgischen Jahr 2011 bis 2012 wird in der 45. Kalenderwoche 2011 (7. bis 13. November 2011) an die Kirchengemeinden verschickt. Ab dem 15. November 2011 sind Nachbestellungen möglich. Bischöfliches Generallvikariat, Referat Zentrale Dienste, Domplatz 27, 48143 Münster, Tel.: 0251/495-215, E-Mail: schwenke@bistum-muenster.de.

AZ: HA 200

11.10.11

Art. 223 **Einführung in das strukturierte Mitarbeiterjahresgespräch (MaJG) – „Führen durch Ziele“**

Projekt Mitarbeiterjahresgespräche im Pastoralen Dienst

Einladung an alle Teams und Einzelpersonen, die noch nicht am Projekt teilgenommen haben –

Nach den sehr guten Rückmeldungen und der Pilotphase, an der 70 Pastoralteams teilgenommen haben, wird das Projekt Mitarbeiterjahresgespräche in 2012 fortgesetzt. Die nächsten Fortbildungstermine in Münster sind für den 15./16. März 2012, 22./23. März 2012, 10./11. Mai 2012, 13./14. September 2012 und 25./26. Oktober 2012 angesetzt. Zusätzlich wird es zwei Termine im Bischöflich Münsterschen Offizialat geben. Die Termine in Vechta/Cloppenburg sind am 26./27. April 2012 und am 9./10. Juli 2012.

Mit diesem Projekt wird ein Beitrag zur Personalentwicklung geleistet, es können Teams oder Einzelpersonen teilnehmen, deren Teams schon an einer der ersten 10 Fortbildungen teilgenommen haben. Das Projekt „Führen durch Ziele“ soll helfen die dienstliche Kommunikation und den Dialog in der Arbeitsbeziehung zu verbessern.

Strukturierte Mitarbeiterjahresgespräche werden nach einem Gesprächsleitfaden geführt; es werden Zielvereinbarungen getroffen. Strukturierte Mitarbeiterjahresgespräche sind Teil der dienstlichen Kommunikation und des Dialoges. Leitvorstellung für ein Mitarbeiterjahresgespräch ist es, die Zusammenarbeit und die Arbeitszufriedenheit zwischen unmittelbarem Vorgesetzten und Mitarbeiter/-in zu verbessern und damit den gemeinsamen Erfolg zu sichern. Mitarbeiterjahresgespräche sind keine Beurteilungsgespräche im Sinne des TvÖD bzw. der KAVO und dienen nicht der Einführung von Leistungsentgelt.

Das strukturierte Mitarbeiterjahresgespräch dient vielmehr der Orientierung auf die gemeinsame Arbeit und der Vereinbarung von Zielen. In einem Protokoll werden gemeinsam getroffene Zielvereinbarungen schriftlich festgehalten, damit sie zu einem späteren Zeitpunkt überprüft werden können.

Wenn Sie Interesse haben oder nähere Informationen wünschen, vereinbaren Sie bitte einen Informationstermin zur Vorbereitung Ihrer Teilnahme mit der Hauptabteilung 500, Seelsorge-Personal, Domplatz 27, 48143 Münster, E-Mail: scholten@bistum-muenster.de, Tel.: 0251/495-252 (Cäcilia Scholten).

Art. 224 **Umzug der Hauptabteilung 500 – Seelsorge Personal des Bischöflichen Generalvikariates**

Die Hauptabteilung 500 – Seelsorge Personal des Bischöflichen Generalvikariates, die Fachstelle 502 – Personalverzeichnisse, Personalstatistik, die Gruppe 512 – Fortbildung, die Gruppe 513 – Strategische Personalentwicklung sowie die Gruppe 523 – Pastoralreferenten/-innen und hauptamtliche Ständige Diakone wechseln am 16./17. November 2011 die Büroräumlichkeiten und sind ab diesem Zeitpunkt unter ihrer neuen Adresse: „Überwasserkirchplatz 3, 48143 Münster“ erreichbar. Alle Telefon- und Faxnummern sowie E-Mailadressen behalten ihre Gültigkeit.

Wir bitten zu beachten, dass während des Umzuges die telefonische Erreichbarkeit nur begrenzt gewährleistet werden kann.

AZ: HA 500

15.10.11

Art. 225 **Veröffentlichung freier Stellen  
für Priester und Pastoralreferentinnen/  
Pastoralreferenten**

Detailinformationen zu den einzelnen Stellen sind in der Hauptabteilung 500, Seelsorge-Personal zu erhalten. Die Veröffentlichungen erscheinen ebenfalls im Internet unter „www.bistum-muenster.de/Stellenbekanntgabe“. Hier finden Sie auch einen Rückmeldebogen, über den Sie Ihr Interesse bekunden können.

Weitere Auskünfte erteilen je nach Angabe:

- Domkapitular Hans-Bernd Köppen, Tel.: 0251/495-247, E-Mail: koeppen@bistum-muenster.de
- Offizialratsrat Bernd Winter, Tel.: 04441/872-281, E-Mail: bwinter@bmo-vechta.de
- Karl Render, Tel.: 0251/495-545, E-Mail: render@bistum-muenster.de

Folgende Stellen sind zu besetzen:

**Stellen für Pfarrer**

Kreisdekanat Steinfurt	Pfarrgemeinde	Auskunft
<b>Dekanat Steinfurt</b>	<b>Horstmar</b> St. Gertrudis (5.029)	Hans-Bernd Köppen / Karl Render
<b>Dekanat Goch</b>	<b>Kevelaer</b> St. Antonius (6.847) Twisteden St. Quirinus (1.925) Wetten St. Petrus (2.009) Winnekendonk St. Urbanus (3.231)  Zu einem späteren Zeitpunkt wird auch die Pfarre St. Antonius in Kevelaer-Kervenheim (1.165) dazugehören.	Hans-Bernd Köppen / Karl Render

**Stellen für Vicarii Cooperatores**

Kreisdekanat Recklinghausen	Pfarrgemeinde	Auskunft
<b>Dekanat Recklinghausen</b>	<b>Recklinghausen</b> St. Peter (8.705)  Leitender Pfarrer: Kreisdechant und Propst Jürgen Quante	Hans-Bernd Köppen / Karl Render

**Stellen für Emeriti**

Kreisdekanat Coesfeld	Pfarrgemeinde	Auskunft
<b>Dekanat Dülmen</b>	<b>Dülmen</b> Anna-Katharinen-Stift  (Wohnung ist vorhanden)	Hans-Bernd Köppen / Karl Render

AZ: HA 500

15.10.11

Art. 226 **Personalveränderungen**

**B e l o**, Lina Paula, Pastoralreferentin in Münster Herz Jesu und Elisabeth, zum 15. Oktober 2011 Pastoralreferent in Münster St. Benedikt, Münster, Herz Jesu und Elisabeth, Münster Heilige Edith Stein und Münster St. Mauritz.

**B r u n s**, Barbara, Pastoralreferentin in der Seelsorgeeinheit Velen St. Andreas und Velen-Ramsdorf St. Walburga, zum 29. November 2011 Pastoralreferentin in Velen und Velen-Ramsdorf. Zusätzlich mit bis zu 20 % als Supervisorin im Bistum Münster tätig.

**E i c k h o l t S c h l i e p e r**, Christiane, Pastoralreferentin im Klinikverbund Hamm (50%), zum 1. November 2011 zusätzlich mit 50 % in der Pfarrgemeinde Hamm-Heessen Papst Johannes.

**G i e r s e**, P. Prior Karl OP, zum 29. September 2011 zum Geistlichen Beirat der Jungen Gemeinschaft im Offiziatsbezirk Oldenburg.

**G r o ß**, Walter, bis 31. Oktober 2011 Pfarrer in Duisburg-Walsum St. Josef, zum Pfarrer in Rheine-Elte St. Ludgerus, Rheine-Hauenhorst St. Mariä Heimsuchung und Rheine-Mesum St. Johannes Bapt. sowie Leiter dieser Seelsorgeeinheit. (06.10.2011)

**H e u k a m p**, Jürgen, bis 9. Oktober 2011 Pfarrer in Lüdinghausen-Seppenrade St. Dionysius, zum Pfarrer in Recke St. Dionysius und Recke-Steinbeck St. Philippus und Jacobus. (06.10.2011)

**H o r n**, Jan-Christoph, (Dipl.-Theol.) Pastoralreferent in Münster Heilige Edith Stein (50 %), zum 15. Oktober 2011 Pastoralreferent in Münster St. Benedikt, Münster Herz Jesu und Elisabeth, Münster Heilige Edith Stein und Münster St. Mauritz sowie weiterhin als Geistliche Leitung in der KSJ – Katholische Studierende Jugend – tätig. (50 %)

**K e n k e l**, Michael, bis 31.10.2011 Pfarrer in Holdorf St. Peter und Paul, zum Pfarrer in Raesfeld St. Martin und Raesfeld-Erle St. Silvester. (06.10.2011)

**K l e i n e w i e s e**, Reinhard, bis zum 23. Oktober 2011 Pfarrer in Lüdinghausen St. Felizitas, zum 23. Oktober 2011 zum Vicarius Cooperator mit dem Titel Pfarrer in Ahlen St. Bartholomäus, Ahlen St. Bonifatius und Ahlen St. Marien.

**L a u t e r b a c h**, Sr. Edeltraud, zum 1. November 2011 in der Seelsorgeeinheit Kranenburg, Kranenburg-Niel St. Bonifatius, Kranenburg-Wyler St. Johannes Bapt. und Kranenburg-Zyfflich St. Martin sowie in Kranenburg-Nütterden St. Antonius Abbas.

**M e i e r - H a m i d i**, Dr. Frank, (Dipl.-Theol.) Pastoralreferent in Münster St. Mauritz, zum 15. Oktober 2011 Pastoralreferent in Münster St. Benedikt, Münster, Herz Jesu und Elisabeth, Münster Heilige Edith Stein und Münster St. Mauritz.

**N i e n h u e s**, Hartmut, bis zum 15. Oktober 2011 Pfarrer in Cloppenburg St. Andreas und Dechant des Dekanates Cloppenburg, zum 16. Oktober 2011 zum Regens des Bischöflichen Priesterseminars Borromaeum in Münster.

**O t t o**, Hermann, bis 12. November 2011 Pfarrer in Rheine-Elte St. Ludgerus, Rheine-Hauenhorst St.

Mariä Heimsuchung und Rheine-Mesum St. Johannes Bapt. sowie Moderator des Priesterteams und Leiter der o. g. Seelsorgeeinheit, zum 13. November 2011 zum Vicarius Cooperator mit dem Titel Pfarrer in der Seelsorgeeinheit Rheine-Elte St. Ludgerus, Rheine-Hauenhorst St. Mariä Heimsuchung und Rheine-Mesum St. Johannes Bapt.

**R e i d e g e l d**, Jochen, Dr. theol., Ständiger Vertreter des Generalvikars, Rundfunkbeauftragter des Bistums Münster für den öffentl.-rechtl. Rundfunk, Fachstellenleiter der Fachstelle „Orden, Säkularinstitute und Geistliche Gemeinschaften“ im Bischöflichen Generalvikariat Münster sowie bis zum 15. Oktober 2011 Pfarrverwalter in Münster-Angelmodde St. Agatha, zum 16. Oktober 2011 zusätzlich zum Vicarius Cooperator mit dem Titel Pfarrer in Münster-Angelmodde St. Agatha.

**W i l t i n k**, Jürgen, Pastoralreferent in Münster St. Benedikt, zum 15. Oktober 2011 Pastoralreferent in Münster St. Benedikt, Münster, Herz Jesu und Elisabeth, Münster Heilige Edith Stein und Münster St. Mauritz.

#### **Es wurde emeritiert:**

**G ö r t z e n**, Manfred, Ständiger Diakon (mit Zivilberuf) in der Seelsorgeeinheit Emmerich am Rhein St. Christophorus und Emmerich am Rhein St. Johannes der Täufer, zum 1. November 2011 emeritiert.

**H e r p e r s**, Mathias, Rektoratsverwalter in Dülmen-Karthaus St. Jakobus sowie Vicarius Cooperator in Dülmen St. Viktor und Dülmen-Hausdülmen St. Mauritius, zum 3. Oktober 2011 emeritiert.

**S c h n e t g ö k e**, Felix, Vicarius Cooperator mit dem Titel Pfarrer in der Seelsorgeeinheit Rheine-Elte St. Ludgerus, Rheine-Hauenhorst St. Mariä Heimsuchung und Rheine-Mesum St. Johannes Bapt., zum 1. Dezember 2011 emeritiert.

#### **Es trat in den Ruhestand:**

**P e t e r s**, Josef, Seelsorger in der Justizvollzugsanstalt Kleve (halbe Stelle) und Pastoralreferent in der Fachstelle Gemeindentwicklung und pastorale Zusammenarbeit im Bischöflichen Generalvikariat in Münster tritt zum 30. November 2011 in den Ruhestand.

#### **Tätigkeit im Bistum Münster beendet:**

**K e r p e n**, Ute, Pastoralreferentin in Münster St. Lamberti (50%), beendete zum 31.10.2011 den Dienst im Bistum Münster.

Art. 227

**Unsere Toten**

**E v e s l a g e**, Hermann, Pfarrer em. in Emstek, geboren am 23. Januar 1937 in Märschendorf bei Lohne, zum Priester geweiht am 3. Dezember 1964 in Münster, 1964 bis 1971 Kaplan in Schortens-Heidmühle Dreifaltigkeit, 1971 bis 1972 Vikar in Garrel-Falkenberg St. Maria Königin, 1972 bis 1973 Vikar in Holdorf St. Peter und Paul, 1973 bis 1976 Kaplan in Steinfeld i. O. St. Johannes Bapt., 1976 bis 1984 Vikar in Essen i. O. St. Bartholomäus, 1984 bis 2010 Pfarrrektor mit dem Titel Pfarrer in Emstek-Höltinghausen St. Aloys, 2000 bis 2010 zusätzlich Verwalter der Kapellengemeinschaft Emstek-Halen St. Marien, seit 2010 Pfarrer em. in Emstek, verstorben am 14. Oktober 2011 in Emstek.

**W a h m h o f f**, Johannes, Pfarrer em. in Oelde, Priester des Bistums Essen, geboren am 31. Juli 1912 in Duisburg-Hamborn, zum Priester geweiht am 6. August 1939 in Münster, 1940 bis 1944 Kaplan in Recklinghausen St. Joseph, 1944 bis 1946 Kaplan (Vertretung) in Gelsenkirchen-Buer St. Michael, 1946 bis 1949 Kaplan in Gelsenkirchen-Buer St. Urbanus, 1949 bis 1958 Religionslehrer an den Berufsschulen ebendort, 1958 inkardiniert in das Bistum Essen, 1960 bis 1982 Pfarrer in Werdohl St. Michael, 1982 bis 1984 Pfarrer i. R. in Oelde, seit 1984 Pfarrer em. in Oelde-Sünninghausen St. Vitus, verstorben am 15. Oktober 2011 in Oelde.

AZ: HA 500

15.10.11



KIRCHLICHES AMTSBLATT  
FÜR DIE DIÖZESE MÜNSTER  
PVS Deutsche Post AG  
Entgelt bezahlt, H 7630  
Bischöfliches Generalvikariat  
Hauptabteilung 100  
Postfach 1366, 48135 Münster